

# LEIPZIGER LESEKOMPASS

Fürs Lesen begeistern



2013

IDEEN FÜR DEN UNTERRICHT  
IN KLASSE 1-4

Stiftung Lesen





Anke M. Leitzgen/Lisa Rienermann

## Entdecke, was dir schmeckt

Kinder erobern die Küche

Beltz & Gelberg

ab ca. 8 Jahre

ISBN 978-3-407-75362-5

160 Seiten, € 16,95



Schon bei den Vorsatzseiten läuft einem das Wasser im Mund zusammen – und spätestens bei der kleinen Geschmackschule möchte man am liebsten gleich selber loslegen: mit Ausprobieren, Schnippeln, Experimentieren, Rühren, Anrichten, Essen und Weiterlesen! Natürlich braucht man für ein Sachbuch über Lebensmittel, Kochen und Ernährung ein bisschen Leseerfahrung – aber dieses kleine Küchen-Kunstwerk eignet sich ohnehin am allerbesten für Kleine und Große, die sich gemeinsam als Topfgucker und Über-den-Tellerrand-Schauer betätigen wollen. Worin stecken die meisten Zuckerstücke? Was wächst bei uns und wann? Passt Zucker zu Tomaten? Wie kocht man ein leckeres Apfelmus? Und warum sollte man Äpfel und Tomaten nicht zusammen mit anderem Obst oder Gemüse aufbewahren?

Die rundum gelungene Mischung aus informativen Texten, Hintergrundinfos, Mitmach-Anregungen, tollen Fotos, Experimenten und Rezepten vermittelt mal einen ganz anderen und sehr leckeren Zugang zum Thema Lesen! Und eignet sich sowohl zu Hause als auch in der Schule dafür, gemeinsam aktiv zu werden – ob nun beim Geburtstagskuchen-Backen oder im Rahmen einer Projektwoche, bei der eigene Rezepte aufgeschrieben und ausprobiert werden können. Viele Köche verderben den Brei? Von wegen ...

„In dieses Buch habe ich mich sofort verliebt!“

### Auf einen Blick

**Klasse:** 2–3

**Fächer:** Deutsch, Sachkunde

**Themen:** Lebensmittel, Ernährung, Kochen, Experimente

## Leseförderansatz: Aus Büchern Projekte entwickeln

Dieses kreative Kinderkochbuch bietet viel mehr als nur Rezepte. Der dritte Band aus einer Reihe von praxisorientierten Entdecker-Büchern serviert Ihnen reichhaltige lesefördernde Impulse direkt auf dem silbernen Tablett. Mit seiner Themenvielfalt empfiehlt sich dieses aktuelle Sachbuch als Grundlage für vertiefende Aktionen im Unterricht, z. B. im Rahmen einer Projektwoche, und zeigt exemplarisch, wie man aus Büchern Projekte entwickeln kann. Die überschaubaren Kapitel rund um unsere Ernährung ermöglichen auch die unproblematische Durchführung einzelner Ideen. Das Buch ist auch für Lesemuffel sehr gut geeignet!

### Thema: Das Auge isst mit – Lebensmittel als Kunstwerk

Ansprechende Einstiegsaktionen, die sich fächerübergreifend besonders gut im Kunstunterricht durchführen lassen:

■ **Mandala:** Die natürliche Grundlage zum Ausprobieren eines Kochbuches sind Lebensmittel. Aus dem vielfältigen Angebot wählen die Kinder einige aus, die sie mitbringen. Aus allen Nahrungsmitteln gestalten Sie gemeinsam ein kunterbuntes Mandala. Als appetitliche Anregung dient die innere Umschlagseite des Buches. Es bieten sich aber auch andere Varianten an: Legen Sie zusammen ein Mandala nur mit Obst- und Gemüsesorten, mit Kräutern und Gewürzen oder mit Süßigkeiten und Knabbergebäck. Dokumentieren Sie die verschiedenen Kunstwerke mit der Kamera – bevor sie zum Naschen verführen.

# IDEEN FÜR DEN UNTERRICHT

■ *Lebensmittel „aufräumen“*: Nach welchen Eigenschaften könnte man Lebensmittel sortieren? Finden Sie mit Ihrer Klasse verschiedene Kriterien heraus, nach denen die Kinder die Nahrungsmittel einordnen können. Möglich wäre zum Beispiel eine Gruppierung nach Form, Farbe oder Geschmack. Mithilfe von Fotos können Sie die unterschiedlichen Ergebnisse festhalten und miteinander vergleichen.

---

## Thema: Versuchslabor

Als vertiefende Aktion, besonders im Rahmen von Projektwochen zu den Themen „Körper“, „Sinne“ und „Ernährung“, ist dieser spielerische Versuch sehr empfehlenswert.

■ *Probier' mal, aber blind!* Richten Sie im Klassenraum drei Stationen ein, an denen Ihre Schülerinnen und Schüler mit verbundenen Augen kleine Kostproben durch Schmecken, Riechen und Tasten erraten sollen. Bereiten Sie für jedes Sinnesexperiment etwa vier kleine Schälchen mit geeigneten Lebensmitteln vor. Für einen unkomplizierten Ablauf mit vielen Schülerinnen und Schülern hat sich folgende Methode bewährt: Alle Kinder versammeln sich um eine Station, an der ein Drittel der Klasse mit verbundenen Augen sitzt. Jeweils ein Kind reicht einem anderen mit verbundenen Augen nacheinander die Schälchen zum Probieren. Das vermutete Ergebnis darf natürlich nicht sofort verraten werden, sondern erst, wenn alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer der entsprechenden Stationsrunde auch alles getestet haben. Wie vielen ist es nun gelungen, die Kostproben richtig zu erraten? Nach der Auflösung wird die Station gewechselt und ein anderes Drittel der Klasse darf jeweils seine Sinne auf die Probe stellen oder den anderen behilflich sein.

## Thema: Küchenuniversum

Die folgenden Unterrichts Anregungen bieten Impulse zu kreativen Schreibanlässen und zum eigenständigen Vorlesen der Resultate.

■ *Rotkäppchen-Omelett mit Sieben-Zwerge-Salat*: Welche Zutaten bräuchte man wohl für dieses märchenhafte Gericht? Lassen Sie jedes Kind seine eigene Einkaufsliste schreiben. Gemeinsam können Sie nun ein Rezept entwickeln, das Sie mit der Klasse nachkochen oder die Kinder zu Hause ausprobieren. Umgekehrt könnte sich jedes Kind für ganz alltägliche und allseits bekannte Speisen, wie z. B. Nudeln mit Tomatensoße, einen treffenden Fantasienamen ausdenken.

■ *À la carte!* Planen Sie mit Ihrer Klasse die Eröffnung eines Restaurants. Wie soll es heißen und was steht alles auf der Speisekarte? Die Küche „Bei Hexe Lilly“ hat wahrscheinlich ein ganz anderes Angebot als der Gasthof „Zum wilden Ritter“. Suchen Sie in Gruppenarbeit die Speisekarte und einen passenden Namen für das Lokal.

■ *Hier wird auch nur mit Wasser gekocht!* Finden Sie mit Ihrer Klasse Redewendungen und Sprichwörter zum Thema „Essen“! Viele sind auch in den kurzen Kapiteln des Buches versteckt, die Sie beim Lesen gemeinsam entdecken können. Verstehen die Kinder deren Aussagen? Klären Sie gemeinsam die einzelnen Bedeutungen, und lassen Sie jedes Kind eine bildliche Darstellung des jeweiligen Spruches gestalten. Können die anderen in einer großen Runde die entsprechende Redewendung bzw. das Sprichwort erkennen?

## Thema: Kalender

Diese Anregungen eignen sich gut für fächerübergreifende Leseförderungsprojekte im Sachkunde- und Kunstunterricht.

■ *Jahreskalender aus Obst und Gemüse*: Das Kochbuch bietet eine ausgezeichnete Vorlage zur Gestaltung eines großen Jahreskalenders für die gesamte Klasse. Jedes Kind bringt Abbildungen von verschiedenen Obst- und Gemüsesorten mit. Sortieren Sie diese gemeinsam nach Jahreszeiten und fügen Sie alles auf einem Poster zusammen.

■ *Geburtstagskalender à la Arcimboldo*: Jedes Kind liest auf Seite 41 die in seinem Geburtsmonat erhältlichen Obst- und Gemüsesorten durch und fertigt aus den Bildern aller pflanzlichen Produkte, die es für sich gefunden hat, ein Kunstwerk à la Arcimboldo. Diese Porträts können Sie nun gemeinsam in den Jahreskalender integrieren und sich mit den Kindern an diesem „gesunden“ und appetitlichen Geburtstagskalender erfreuen.

*Aus diesem mit dem Leipziger Lesekompass ausgezeichneten Buch für die Altersgruppe 6–10 lassen sich ebenfalls gut Projekte entwickeln:*

Mario Ramos

**Nur Mut, kleiner Luis**

Moritz Verlag

ISBN 978-3-89565-253-3

56 Seiten, € 9,95



## Auf einen Blick

**Klasse:** 3–4

**Fächer:** Deutsch, Sachkunde

**Themen:** Schule, Zauberer, magische Wesen, Freundschaft, Mut, zum Vorlesen

Susan Niessen/SaBine Büchner (Ill.)

## Fips Fidibus und das Geheimnis des schwarzen Haderich

Oetinger Verlag

ab ca. 8–9 Jahre

ISBN 978-3-7891-4334-2

120 Seiten, € 12,95



Schon bevor die Geschichte des vom Schicksal gebeutelten kleinen Zauberers Fips Fidibus losgeht, kann man sich mit einem einfachen Schutzzauber vor Risiken und Nebenwirkungen in Sicherheit bringen: „Buche, Linde, Eiche – dunkler Zauber weiche!“ Danach können einen auch der hinterhältige Zauberer Ambrosius Übelwurz und noch viel schlimmere Finsterlinge nicht mehr allzu sehr beunruhigen – anders als das beim Zauberlehrling selbst der Fall ist. Denn der braucht jede Menge Mut, Einfallsreichtum und zauberisches Geschick, um am Ende mit der Hilfe sehr ungewöhnlicher Weggefährten seinen verschwundenen Vater wieder zu finden ...

Man könnte meinen, das Thema „Zauberschüler“ sei ein wenig abgenutzt. Aber dieses kleine magische Märchen sprüht geradezu vor originellen Ideen und wartet mit wunderbaren Figuren und liebevoll-detaillierten, farbigen Illustrationen auf, die zusätzlich neugierig machen und zum Erzählen anregen. Zudem ist das magische Abenteuer auch noch richtig spannend und in perfekte (Vorlese-)Kapitel aufgeteilt. Anschließend können sich alle im Zauberspruch-Dichten oder Malen magischer Zeichen versuchen oder eigene Vorschläge für die Prüfung an der „Grundschule für Hokuspokus“ erarbeiten.

„Als Vorlesebuch mein Favorit!“

## Leseförderansatz: Aktuelle Themen und Trends auf dem Buchmarkt aufgreifen

Magie und fantastische Zauberwelten liegen nach wie vor im Trend der Kinder- und Jugendliteratur. Die magische Geschichte „Fips Fidibus“ hält nun endlich auch für jüngere Leserinnen und Leser einen Protagonisten wie den berühmten Harry Potter bereit. Susan Niessens fesselnde Geschichte entspricht damit perfekt den Interessen von Grundschulkindern: Zauberei, Fabelwesen, Ritter und Drachen sind spannende Themen, über die in diesem Buch mit Einfallsreichtum und Frohsinn erzählt wird.

### Thema: Magie

■ *Genreklassiker neu entdecken:* Zauberlehrlinge, magische Abenteuer und fantastische Welten tauchen auch in zahlreichen Klassikern auf und sind damit sozusagen ein „zeitloses“ Trendthema. Welche klassischen Zaubergeschichten gibt es, welche wurden verfilmt oder als Spiele umgesetzt? Und welche Unterschiede zwischen den ganz neuen und den klassischen Geschichten lassen sich feststellen? Die Kinder gehen auf magische Titelsuche, erstellen Porträts der Hauptfiguren oder schauen sich gemeinsam zwei exemplarische Verfilmungen an.

■ *Zaubersprüche:* Fips Fidibus geht auf die Grundschule für Hokuspokus, die kleine Zauberlehrlinge in allerlei magischen Fächern ausbildet. Dort lernt er unter anderem viele Zaubertricks und -sprüche. Einige Beispiele finden Ihre Schülerinnen und Schüler auf den

# IDEEN FÜR DEN UNTERRICHT

inneren Umschlagseiten des Buches. Diese können sie als Anregung aufgreifen und eigene Zaubersprüche verfassen. Und was bewirkt der erfundene Zauber? Auch das dürfen die Kinder ausführlich erläutern.

■ *Rezept für einen Zaubertrank:* Wer von Ihren Schülerinnen und Schülern würde in der Schule von Hokuspokus nicht gerne auch das Mixen von Zaubetränken erlernen? Fantasievolle Kombinationen – auch aus abscheulichen Zutaten – sind hier gefragt, die die Kinder mit Mengenangaben und natürlich den geheimnisvollen Auswirkungen aufschreiben können und ein fantasievolles Zaubertrank-Rezeptbuch basteln können. Dazu können die Schülerinnen und Schüler z. B. ein Leporello falten und kreativ gestalten.

■ *Das Zauberbuch:* Das Zauberbuch von Ferdinand Fidibus würde am liebsten einfach gemütlich in seiner Truhe liegen. Es gefällt ihm gar nicht, dass Fips es mit auf Reisen nimmt. Deshalb beschwert es sich bei den unterschiedlichsten Gelegenheiten. Auf den Seiten 7, 23, 46, 90 und 107–110 finden Sie Textstellen, die das Zauberbuch charakterisieren. Welche Eigenschaften besitzt das Zauberbuch und wie verhält es sich? Nun kann jedes Kind sein eigenes Bild vom Zauberbuch mit den entsprechenden Charakterzügen malen.

■ *Ganz schön durchgeschüttelt!* Als Fips Fidibus und seine Freunde von den Männern des schwarzen Haderich überfallen werden, versuchen diese auch das Pferd des Zauberschülers zu stehlen. Es wehrt sich mit turbulenten Sprüngen. Man kann sich vorstellen, dass das dem Zauberbuch gar nicht gefällt. Lassen Sie diese Szene aus der Sicht des Buches von den Kindern aufschreiben. Was würde das durchgerüttelte Zauberbuch wohl alles von sich geben?

■ *Der verwunschene Wald:* Aus der Zauberschule ausgebrochen, um seinen Vater zu suchen, führt Fips Fidibus' Weg durch den verwunschenen Wald. Zauberesen, Drachen und andere geheimnisvolle Erscheinungen treiben dort ihr Unwesen. Nach der Lektüre der beiden Kapitel, die im verwunschenen Wald spielen, können die Kinder auf einem großen Poster den Zaubewald in Form einer Landkarte entwerfen. Weiterführend macht es sicher viel Spaß, daraus ein Brettspiel zu entwickeln, in dem man auf Spielfeldern von der Zauberschule auf verschlungenen Pfaden durch den Wald in die Stadt gelangt. Mit Aktionsfeldern, Hindernissen und magischen Figuren können die Kinder das Spiel nach eigenen Regeln spannend ausgestalten.

■ *Comicstrip:* Auf den Seiten 55, 57 und 60 finden Sie eine Bildfolge sehr anschaulicher Illustrationen zu der Szene, in der Fips und seine Freunde überfallen werden. Kopieren oder scannen Sie diese Bilder für alle Kinder, damit sie ihren eigenen Comicstrip gestalten können. Das Zauberbuch, und auch jede andere Gestalt, können sich in jeweils einer Sprechblase äußern. Welche Geschichten erzählen die Kinder?

---

## Thema: Mittelalter

■ *Brainstorming:* Was fällt den Kindern zur spannenden Epoche des Mittelalters ein? Sammeln Sie zum Einstieg in dieses Thema alle Gedanken auf einem großen Poster. Ritter, Edelfrauen, Drachen und Burgen werden bestimmt von vielen genannt – diese Motive spielen auch bei „Fips Fidibus“ eine zentrale Rolle.

■ *Ritter und Edelfrau:* Fips Fidibus begegnet auf seiner abenteuerlichen Reise Rittern und einem Edelfräulein. Ein guter Anknüpfungspunkt, um gemeinsam in der Klasse zu besprechen, wie man ein Ritter wird und welche Aufgaben ein Ritter hat, und wie sieht das Leben einer adligen Dame aus?

■ *Beiname gesucht!* Ritter und Edelfrauen trugen oft einen Beinamen, den sie aufgrund einer hervorstechenden Eigenschaft oder ihrer Herkunft erhielten, z. B. der schwarze Haderich, Roswitha von Roseneck, Alfons der Gerechte. Lassen Sie die Kinder in die Rolle eines Ritters oder Edelfräuleins schlüpfen. Mit welchem Beinamen würden sie sich selbst charakterisieren?

*Mit diesen mit dem Leipziger Lesekompass ausgezeichneten Büchern für die Altersgruppe 6–10 kann man ebenfalls gut aktuelle Trends auf dem Buchmarkt aufgreifen:*

Annika Siems

**Meister der Tarnung  
Überlebenskünstler in der Tierwelt**

Gerstenberg Verlag

ISBN 978-3-8369-5483-9

48 Seiten, € 19,95

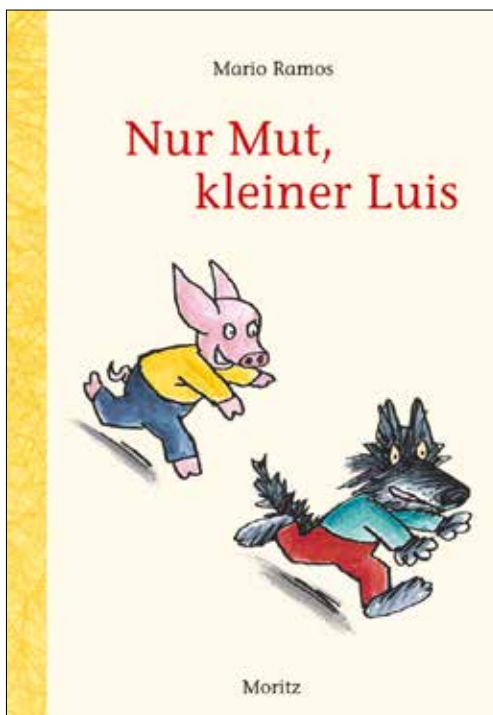
Christian Seltmann

**Kleiner Ritter Kurz von Knapp  
Rittergeschichten**

Arena Verlag

ISBN 978-3-401-09922-4

43 Seiten, € 7,99



## Auf einen Blick

**Klasse:** 2–3

**Fächer:** Deutsch, Sachkunde

**Themen:** Lebensmittel, Ernährung, Kochen, Experimente

Mario Ramos

## Nur Mut, kleiner Luis

Moritz Verlag

ab ca. 7 Jahre

ISBN 978-3-89565-252-3

56 Seiten, € 9,95



Ein Raunen geht durch die Schweinchen-Klasse: Der Direktor hat gerade den neuen Mitschüler vorgestellt – und der sieht irgendwie anders aus! Luis, der kleine Wolf, muss auf jeden Fall erst mal alleine am Tisch sitzen und in der Pause die Spottgesänge der Schweinebande über sich ergehen lassen. Doch am nächsten Tag setzt sich Jojo zu ihm in die Pausenhof-Ecke – und bei Jojo muss Luis nicht die Zähne fletschen, um Eindruck zu machen. Der will nämlich gerne mit ihm spielen! Am liebsten „Großer böser Wolf“ – allerdings in unerwarteter Besetzung ... Wer hat Angst vorm bösen Schwein? Diese nicht nur für Wölfe relevante Frage wird in diesem hintersinnigen kleinen Märchen überzeugend beantwortet: niemand, der Freunde hat! Und das wird in Bild und Text so witzig, wahr und wunderbar übergebracht, dass nicht nur Erstleser, sondern auch Vorleserinnen und Vorleser ihre Freude daran haben werden.

Das ausgewogene Verhältnis von Text und aussagekräftigen Bildern, die kurzen Kapitel und einfachen Satzstrukturen sowie das spannende Thema sprechen auch kleine Lesemuffel an. Das Buch ist bestens als Gesprächsanlass geeignet und lässt sich auch gut mit klassischen Märchen kombinieren.

„Spannung, Witz und Tiefgang – ohne erhobenen Zeigefinger!“

## Leseförderansatz: Spezielle Zielgruppen gezielt ansprechen

Diese bis zum Schluss spannende und witzige Geschichte von Mario Ramos eignet sich besonders gut, um gesellschaftlich aktuelle Themen wie Anderssein, Vorurteile, Freundschaft und Zivilcourage spielerisch anzusprechen, welche die Kinder bestimmt aus ihrer eigenen Alltagserfahrung kennen. Ohne den pädagogischen Zeigefinger zu heben, weist diese humorvoll illustrierte Geschichte für Leseanfänger Situationen und Handlungsmöglichkeiten auf, die besonders Lesemuffel und hier besonders auch Jungen ansprechen.

### Thema: Lektüreeinstieg

Diese Aktionen können Sie gut noch vor Lektürebeginn zum Einstieg ins Thema nutzen.

■ *Recherchespiel in der Bibliothek:* Bevor Sie die Geschichte mit den Kindern lesen, lassen Sie sie Informationen über Wölfe und Schweine sammeln. Ein Besuch in der Bibliothek bietet eine gute Gelegenheit, Bücher zu suchen, die sich mit diesen Tieren beschäftigen – gerade auch für junge Leserinnen und Leser, die Sachbücher bevorzugen. Anschließend können die Kinder die Titel gemeinsam nach den Kategorien „Sachbuch“, „Märchen“ und „Geschichten“ ordnen und die Unterschiede zwischen diesen Bucharten besprechen. Welche Informationen erhalten die Kinder aus einem Sachbuch über Wölfe und Schweine? Welche Eigenschaften besitzen diese Tiere in Märchen und Geschichten?

# IDEEN FÜR DEN UNTERRICHT

■ **Märchenschatz:** Lesen Sie im Vorfeld die Märchen „Rotkäppchen“, „Der Wolf und die sieben Geißlein“ und „Die drei kleinen Schweinchen“. Lassen Sie die Kinder die Tiere beschreiben. Welche Merkmale zeichnen den Wolf aus, welche die Schweinchen? Schreiben Sie die Eigenschaften auf farbige Kärtchen, wobei eine Farbe für den Wolf, die zweite für die Schweinchen steht. Nach der Lektüre können Sie gemeinsam überprüfen, ob die Zuordnung der Kärtchen immer noch stimmt? Ist der Wolf in der Geschichte von Mario Ramos wirklich der Böse?

---

## Thema: Anderssein

■ **Stegreiftheater:** Luis ist der einzige Wolf in einer reinen Schweinchen Schule und fühlt sich zunächst sehr einsam und ausgeschlossen. Die Schweinchen begegnen ihm mit Vorurteilen und haben Angst vor seinem auffällig andersartigen Aussehen. Einige Kinder in Ihrer Klasse kennen vielleicht diese oder ähnliche Situationen, in denen sie sich ausgegrenzt fühlen. In einem Rollenspiel können die Kinder in die Rolle der Schweinchen und des Wolfes Luis schlüpfen und einzelne Szenen nachspielen. Aus Papptellern lassen sich leicht Masken basteln, die die Charaktere der Tiere widerspiegeln. Diese szenische Darstellung kann es den Kindern erleichtern, die Situationen besser nachzuvollziehen. Dabei sollten die Schülerinnen und Schüler die Gelegenheit erhalten, in jede der beiden Rollen zu schlüpfen, um sowohl die Perspektive des Wolfes als auch die eines Schweinchens einzunehmen und besser zu verstehen.

■ **Skulpturenansammlung:** Lassen Sie Ihre Klasse markante Situationen aus der Geschichte als Standbilder

nachstellen. Jeweils eine Gruppe mit drei oder vier Kindern bekommt eine Szene zugewiesen, die sie bewegungs- und wortlos, nur durch Mimik und Gestik darstellen soll. Ein großer Spiegel erleichtert den Gruppenmitgliedern den Prozess ihrer Figurenbildung. Die Klassenkameraden können nun das entstandene Skulpturenensemble anschauen und erzählen, welche Szene es ihrer Meinung nach darstellt. Auf diese Weise lassen sich prägnante Verhaltensmuster gut erkennen und beschreiben.

■ **Bilder erzählen Geschichten:** Mario Ramos war ein hervorragender Illustrator, der mit seinen ausdrucksstarken und schnörkellosen Zeichnungen wichtige Details zu Sprache brachte. Die Geschichte vom kleinen Luis eignet sich ausgezeichnet zum Vorlesen. Lesen Sie das Buch in kleinen Abschnitten, und machen Sie bei besonders aussagekräftigen Bildern eine Pause. Lassen Sie Ihre Schülerinnen und Schüler die Bildszenen beschreiben und erzählen, wie die Geschichte weitergehen könnte. Vergrößern Sie die von Ihnen ausgewählten Illustrationen z. B. mit einem Beamer oder Overheadprojektor für die Klasse. So motivieren Sie stärker visuell orientierte Kinder und bieten eine Annäherungsmöglichkeit für weniger gute Leser.

---

## Thema: Freundschaft

■ **Steine sind nicht zum Werfen da:** Diese Aktion stärkt die Klassengemeinschaft und fördert das gegenseitige Kennenlernen. Mit Steinen kann man zwar werfen, wie im Buch, aber sie können sich auch in Freundschaftssteine verwandeln: Jedes Kind schreibt seinen Namen auf ein Kärtchen. Danach

zieht jeder den Namen eines Mitschülers, für den er einen Kieselstein bemalt. Welches Motiv könnte dem anderen besonders gefallen? Auch ein Wort kann dem Freund als Botschaft auf dem Stein mitgegeben werden.

■ **Sing mit mir!** Jojo ist der Einzige, der sich um seinen neuen Mitschüler Luis kümmert, der anders ist als alle anderen. Hören Sie sich gemeinsam das Lied „Komm, wir wollen Freunde sein“ von Daniel Kallauch an ([www.youtube.com/watch?v=KFiOj8Ma2Sw](https://www.youtube.com/watch?v=KFiOj8Ma2Sw)). Stimmen die Erwartungen, die die Kinder an einen Freund stellen, mit den Gedanken des Liedes überein? Und erkennen sie auch Jojo und Luis in diesem Musikstück wieder? Es macht bestimmt Spaß, dieses Lied einzuüben und gemeinsam zu singen.

*Mit diesen mit dem Leipziger Lesekompass ausgezeichneten (Hör-)Büchern für die Altersgruppe 6–10 kann man ebenfalls gut spezielle Zielgruppen ansprechen:*

Kai Lüftner/Bürger Lars Dietrich und Leon Seibel (Sprecher)

### **Achtung, Milchpiraten**

Der Audio Verlag  
ISBN 978-3-86231-198-9  
1 CD, € 9,95

Michael De Cock/Judith Vanistendael (Ill.)

### **Rosie und Moussa**

Beltz & Gelberg  
ISBN 978-3-407-82024-2  
104 Seiten, € 9,95

## Sehr geehrte Damen und Herren,

welcher Lesestoff eignet sich dazu, Kinder und Jugendliche nachhaltig fürs Lesen zu begeistern? Eine spannende Frage, die Sie sich sicher nicht nur im beruflichen Kontext stellen. Der Rückgriff auf Bewährtes ist nicht automatisch Erfolg versprechend. Im Gegenteil: Gerade schräge Titel oder ungewöhnliche Genres bieten sich zur Leseförderung an, da sie den Nerv junger Menschen treffen – von Viellesern bis zu Lesemuffeln. Doch welche Titel aus der großen Flut der Neuerscheinungen favorisieren Leseförderer aus ganz unterschiedlichen Bereichen? Welche Bücher motivieren auch Jungs zum Weiterlesen? Gibt es Neuerscheinungen, die eine attraktive Schullektüre darstellen und Stoff für Gespräche sowie Anknüpfungspunkte für die pädagogische Arbeit im Unterricht bieten? Der Leipziger Lesekompass gibt Antworten auf diese Fragen und stellt eine Orientierungshilfe im Meer der Neuerscheinungen dar.

In dieser Broschüre finden Sie methodisch-didaktische Unterrichtsimpulse zu drei Titeln der 2013 mit dem Leipziger

Lesekompass ausgezeichneten Bücher für die Altersgruppe 6–10 Jahre. Anhand dieser Titel werden exemplarisch Leseförderansätze vorgestellt, die sich wunderbar auch auf andere Bücher übertragen lassen! Auch die Praxisseminare zum Leipziger Lesekompass verbinden die Titelauswahl mit diesen bewährten Ansätzen der Leseförderung:

- Durch Vorlesen zum eigenständigen Lesen motivieren
- Spezielle Zielgruppen (z. B. Jungen oder Lesemuffel) gezielt ansprechen
- Das besondere Leseförderpotenzial von Buchreihen nutzen
- Aus Büchern Projekte entwickeln
- Aktuelle Themen und Trends auf dem Buchmarkt (z. B. Dystopien, Kreative Sachbücher, etc.) aufgreifen

Wir hoffen, die „Ideen für den Unterricht“ geben Ihnen abwechslungsreiche Impulse für die nächste Klassenlektüre und wünschen Ihnen und Ihren Schülerinnen und Schülern mit den Titeln des Leipziger Lesekompass spannende Lesestunden!

Ihre Stiftung Lesen

[www.leipziger-lesekompass.de](http://www.leipziger-lesekompass.de)



### Impressum

Herausgeber und Verleger: Stiftung Lesen,  
Römerwall 40, 55131 Mainz, [www.stiftunglesen.de](http://www.stiftunglesen.de)

Verantwortlich: Dr. Jörg F. Maas

Programme und Projekte: Sabine Uehlein

Redaktion: Miriam Holstein

Gestaltung: COMANDO GmbH – Kommunikation und  
Medien, Leipzig

Druck: Druckstudio Gallé GmbH, Am Weinkastell 9,  
55270 Klein-Winternheim, Auflage: 100 Exemplare

Fachautorinnen: Eszter Miletics, Ute Theilen  
(Bildungsinitiative Buch erleben)

Irrtümer und Preisänderungen vorbehalten;  
© Stiftung Lesen, Mainz 2013



LEIPZIGER  
LESEKOMPASS  
Fürs Lesen begeistern